

Unternehmer sagen wegen Qimonda-Pleite Termin ab – neue Verhandlungsrunde am 10. Februar

Verhandlungen vertagt

Am 26. Januar 2009 sollte die zweite Verhandlungsrunde mit der Geschäftsleitung stattfinden. Diese wurde kurzfristig von der Firmenleitung abgesagt, da wegen der Qimonda-Insolvenz die Arbeitgeber offensichtlich internen Beratungsbedarf haben. Als neuer Termin wurde der 10. Februar 2009 vereinbart.

Anerkennungs-Tarifvertrag jetzt!

Spätestens bei diesem Treffen erwarten die Infineon-Beschäftigten eine positive Antwort auf die Forderung nach einem Anerkennungs-Tarifvertrag. Bei der letzten Runde am 18. Dezember 2008 hatte die IG Metall einen Anerkennungs-Tarifvertrag gefordert. Inhalt dieses Vertrags soll die Übernahme des Flächentarifvertrags der bayerischen Metall- und Elektroindustrie sein. Not-

wendig wurde dies, weil Infineon aus dem Arbeitgeberverband VBM ausgetreten ist und sich durch diesen Schritt der Tarifbindung entziehen will.

Kompromiss-Vorschlag

Als Kompromiss hatte die Verhandlungskommission der IG Metall vorgeschlagen, zumindest einen auf sechs Monate beschränkten Anerkennungs-Tarifvertrag auf der Grundlage des Flächentarifvertrags **vor** der Tarifierhöhung des vergangenen Jahres zu vereinbaren. Damit würde Zeit gewonnen, um ohne weiteren Termindruck verhandeln zu können. Als Gegenleistung für diesen Anerkennungs-Tarifvertrag mit der kurzen Laufzeit verlangte die IG Metall den Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen während der sechs Monate.

Die Nachteile des Gegenangebots

Bei den Gesprächen hatte die Geschäftsleitung zu verstehen gegeben, dass sie einen Tarifvertrag nicht grundsätzlich ablehnt. Allerdings störe sie sich an den »automatischen« Entgelt-erhöhungen, die der Flächentarifvertrag mit sich bringe. Stattdessen bevorzugt die Firmenleitung einen Haustarifvertrag, der jährlich neu ausgehandelt werden soll.

Die IG Metall wies darauf hin, dass dieses Verfahren Jahr für Jahr komplexe Verhandlungen (und möglicherweise auch Auseinandersetzungen) auf der betrieblichen Ebene mit sich bringen würde.

Zugleich legte die IG Metall dar, dass die Kosten der Tarifierhöhung für die wirtschaftliche Situation bei Infineon kaum von Bedeutung sein können.

Wirtschaftlicher Entwicklung Rechnung getragen

Mit dem Kompromissvorschlag trägt die IG Metall der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens Rechnung (auch wenn die weitere Entwicklung Infineons derzeit kaum vorhergesagt werden kann).

Die IG Metall erwartet von der Geschäftsleitung ein positives Signal.



Foto: Werner Bachmeier

Gemeinsam für **gute** Arbeits- bedingungen mit **Tarifvertrag**

Ich möchte Mitglied der IG Metall werden.

Name	<input type="text"/>	Kontonummer	<input type="text"/>	BLZ	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>		Bank	<input type="text"/>	
	<small>Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort</small>				
Betrieb	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>	Bruttoeinkommen	<input type="text"/>
				Beitragshöhe	<input type="text"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>	männlich	<input type="checkbox"/>	Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>
Tel. / e-mail	<input type="text"/>				
tätig als	Gew. Arbeitnehmer/in <input type="checkbox"/>	Sonst. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Vollzeit <input type="checkbox"/>	Teilzeit <input type="checkbox"/>	
	Kaufm. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Meister/in <input type="checkbox"/>	Student/in <input type="checkbox"/>		
	Techn. Angestellte/r <input type="checkbox"/>	Ingenieur/in, Informatiker/in <input type="checkbox"/>	Azubi <input type="checkbox"/>		
			Unterschrift <input type="text"/>		
<p>Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliederbeitrag von 1 % des Bruttoverdienstes bei Fälligkeit von meinem Girokonto einzuziehen. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben meine Daten mit Hilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet. Dieser Antrag kann schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende bei der Verwaltungsstelle der IG Metall rückgängig gemacht werden.</p>					

Bitte abgeben bei den Vertrauensleuten der IG Metall, dem IG Metall-Betriebsrat oder an die IG Metall-Verwaltungsstelle senden.

Online-Beitritt zur IG Metall: www.igmetall-bayern.de